



WINNETOU-SPIELE
WAGRAM

Presseinformation

Winnetou-Spiele Wagram 2024

Arena Wagram

Die Winnetou-Spiele und ihre Bedeutung für die regionale Wirtschaft, Bildung und Kultur

Die „Winnetou-Spiele Wagram“ sind ein großes und über die gesamte Region hinaus ausstrahlendes Angebot für die sommerliche Freizeitgestaltung. Der Geschäftsführer der Spiele, Dr. Anton Rohrmoser, betont darüber hinaus die große Bedeutung dieser Spiele für die Entwicklung der Wirtschaft, der Bildung und der Kultur in der Region.

Herr Dr. Rohrmoser, in erster Linie sind die „Winnetou-Spiele Wagram“ eine große Theaterproduktion...

Dr. Anton Rohrmoser: Sicher. Die Vorbereitung und Umsetzung dieser Spiele mit insgesamt siebzig Darstellern und Statisten ist eine klassische Theaterproduktion - unter Leitung von Regisseur und Autor Rochus Millauer. Dazu kommen aber auch noch zwanzig Pferde, die Reiterei der Schauspieler und Statisten, Pyro- und Waffentechnik sowie Stunts, die auf beeindruckende Weise in die jeweilige Bühnenproduktion eingebaut werden. Und es gibt Zusatzprogramme zur Unterhaltung der Gäste vor und nach der Vorstellung.

Wie tragen die „Winnetou-Spiele Wagram“ zur Entwicklung der Region bei?

Es hat sich in Kirchberg gezeigt: Die „Winnetou-Spiele Wagram“ sind sehr gut in der Gemeinde verankert, in der Region, bei den Vereinen und in der Bevölkerung. Die Spiele ziehen mehr Touristen an, zunächst vielleicht „nur“ als Kurzurlauber, in der Folge aber auch für längere Zeit. Das nützt den Beherbergungsbetrieben, das hilft der Gastronomie und das hilft auch anderen Wirtschaftszweigen. Die Spiele werden so zu einem touristischen und wirtschaftlichen Faktor...

Können Sie da Zahlen nennen?

Mit einem Umsatz von etwa 200.000 Euro jährlich – der, wie gesagt, ja in weiteren Bereichen vor Ort immer auch neue Rentabilitäten generiert - sind die „Winnetou-Spiele Wagram“ ein wichtiges Unternehmen in der Region. Durch die umfassende Werbestrategie und etwa 9.000 Besuchern pro Jahr sind sie ein Leuchtturmprojekt für Tourismus und Kultur in der Region.

Und was meinen Sie mit der Bedeutung der „Winnetou-Spiele Wagram“ für die Bildung?

Unsere Winnetou-Spiele sind ein echtes Naturerlebnis. Für die Darstellerinnen und Darsteller, die beispielsweise bei unterschiedlichsten Wetterverhältnissen proben und spielen müssen. Aber auch für die Zuschauerinnen und Zuschauer, denen ein echtes Open-Air-Erlebnis geboten wird, das auch einmal mit ein paar Regentropfen und einem kühlen Wind verbunden sein kann – wenn wir auch immer auf Sonne und Wärme hoffen. Letztendlich fördert das bei allen Beteiligten Erfahrungen, Ausdauer und Konzentration. Und zugleich stillen solche Erlebnisse der Natur ein Grundbedürfnis der Menschen.

Darüber hinaus bieten die „Winnetou-Spiele Wagram“ Erlebnisse mit echten Tieren. Die Nähe zu den Pferden etwa, aber auch das Reiten vor den Vorstellungen hat persönlichkeitsbildende und therapeutische Aspekte, und unsere Reitshow zeigt, was Reiterinnen und Reiter mit ihren Tieren nach einem umfassenden Training leisten können.

Heißt das für Sie, dass die Winnetou-Spiele eine Art Bildungsauftrag haben?

Ja, einen Bildungsauftrag, den wir uns selbst erteilt haben. Ein weiteres Beispiel: Die Winnetou-Spiele wirken intern und extern durchaus auf die Persönlichkeitsbildung. Intern durch zwei Monate intensiver Lern-, Proben- und Aufführungsphasen, die weitreichenden gemeinschaftsbildenden Charakter haben und aus den Mitwirkenden samt Kindern und Jugendlichen eine echte „Winnetou-Familie“ machen. Und extern durch Aktionen wie das aktivierende, vielfältige Angebot vor den Vorstellungen, am Tag der offenen Tür, bei Ferienspielen und Zusatzprogrammen. Dafür haben die „Winnetou-Spiele Wagram“ sogar Auszeichnungen erhalten, wie zum Beispiel die Urkunde „Vorbildliches Mitglied der Vorteilsgeber-Familie des Niederösterreichischen Familienpasses“ von der Landesabteilung Soziales, Bildung und Familie oder die Urkunde für „Vorbildliche Mitarbeit und Unterstützung des Sommerferienspiels“ vom Niederösterreichischen Landesjugendreferat und der Marktgemeinde Kirchberg am Wagram.

Zu all dem kommt noch, wenn man so will, ein weiterer Bildungsauftrag: nämlich das Vermitteln eines Stücks Weltliteratur, das die Werke von Karl May ohne Zweifel darstellen.

Das wird aber auch anders gesehen...

Daran führt nun einmal kein Weg vorbei: Karl May ist Weltliteratur und Weltkultur. Bis heute ist der gebürtige Sachse einer der meistgelesenen deutschsprachigen Schriftsteller, und er wird auch international geliebt. Die geschätzte Auflage seiner Bücher beträgt 200 Millionen. Durch die Kino-Verfilmungen mit Lex Barker und Pierre Brice Anfang der 1960-er Jahre hat sich Karl Mays „Winnetou“ tief in das Kulturbewusstsein einer ganzen Generation eingepreßt – und das gilt auch für Österreich.

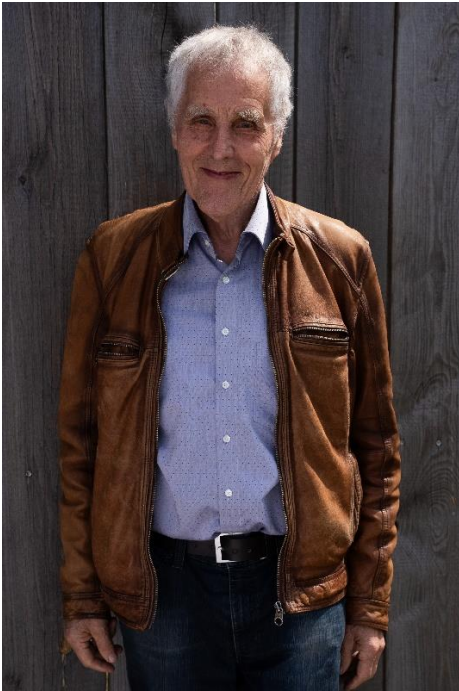
Leider wird die ästhetische und ethische Qualität der Werke Mays vielfach unterschätzt. Dabei etablieren die May-Bücher eine ethische Weltsicht, die für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft wesentlich ist: Das Gute ist erstrebenswert und setzt sich im Leben durch. Ethisches Leben ist vorbildlich und wertvoll. Karl May schafft Vertrauen in Werte und deren Gegenwart in Menschen.

Bei unseren Winnetou-Spielen kommt noch eines dazu: Die Bühnenfassungen dieser Werke von unserem künstlerischen Leiter Rochus Millauer reflektieren auch aktuelle gesellschaftliche Probleme – und zeigen, dass Karl May keinesfalls veraltet ist.

Die „Winnetou-Spiele Wagram“ sind also eine große Theaterveranstaltung – mit wirtschaftlicher Bedeutung für die Region, mit einem Bildungsbewusstsein und mit kulturellem Engagement. Sehen das auch andere so?

Durch das Ineinandewirken dieser Lern-, Erfahrungs-, und Kulturwelten sind die Winnetou-Spiele eine einzigartige, professionelle und zeitgemäße Theaterproduktion. Sie sind meines Erachtens vergleichbar mit den Produktionen des Niederösterreichischen Theaterfestes. Bei dem bekommt jeder der derzeit zwanzig Standorte eine angemessene Förderung und zusätzlich ein gemeinsames Budget für Koordination und Werbung – wie aus dem Kulturbericht des Landes hervorgeht. Die Theaterproduktionen der Winnetou-Spiele Wagram entsprechen aus unserer Sicht den erforderlichen Kriterien für so eine Förderung. Ich hoffe, dass das auch einmal von anderen so gesehen wird.

Herr Dr. Rohmoser, vielen Dank für das Gespräch und toi, toi, toi für die „Winnetou-Spiele Wagram“. Ein Interview von Mag. Manfred Kellner.



Die Winnetou-Spiele Wagram versteht Dr. Anton Rohrmoser nicht nur als große Theaterproduktion, sondern auch als Initiative der Kultur- und Regionalentwicklung sowie als soziokulturelles Bildungsangebot, das der Region, in denen die Spiele stattfinden, und den dort lebenden Menschen wichtige kulturelle und wirtschaftliche Impulse gibt.

Termine:

03. bis 25. August jeweils Sa und So

Beginn der Vorstellung Samstag 19.00 Uhr, Sonntag und Donnerstag, 15. August 18.00 Uhr

INFO und VORVERKAUF:

Winnetou-Spiele Wagram, Tel.: 0676/667 32 31

E-Mail: reservierung@winnetouspiele-wagram.at

Homepage: www.winnetouspiele-wagram.at

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anton Rohrmoser, Geschäftsführer